



Der Vorsitzende des  
Jugendparlaments

Amt der Stadtverordnetenversammlung  
E-mail: [stadtverordnetenversammlung@wiesbaden.de](mailto:stadtverordnetenversammlung@wiesbaden.de)  
Rathaus-Schlossplatz 6-65183 Wiesbaden  
Telefon (0611) 31-3384  
Telefax (0611) 31-3902  
Sachbearbeiter: Dr. Jörn Heimlich

Wiesbaden, 14.08.2019

1. Den Mitgliedern des  
Jugendparlaments
2. Den Fraktionen
3. Dem Magistrat
4. Nachrichtlich  
Frau Stadtverordnetenvorsteherin

## Einladung

zur öffentlichen Sitzung  
des Jugendparlaments  
am Mittwoch, 21. August 2019, um 18:00 Uhr,  
Rathaus, Raum 22 (EG), Schlossplatz 6, Wiesbaden

- Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine Bürgerfragestunde statt -

## Tagesordnung

1. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 25.06.2019
2. Bericht des Vorstands
3. Berichte aus den Projektgruppen
4. Neuwahl einer Vertreterin / eines Vertreters für den Ausschuss für Schule, Kultur und Städtepartnerschaften
5. Bericht zur Zwischenbilanz des Jugendparlaments

**6. 19-J-42-0030**

Fahrradweg in der Wilhelmstraße  
-Antrag der Projektgruppe Radverkehr vom 21.06.2019-

Im Zuge der Erschließung des Grundnetzes 2020 für den Radverkehr in Wiesbaden ist der Fahrradweg in der Friedrich-Ebert-Allee entstanden, welcher an der Kreuzung Wilhelmstraße/ Rheinstraße in den bestehenden Fahrradweg in der Wilhelmstraße mündet. Der Untergrund des letzteren besteht dabei aus Pflastersteinen, welche an vielen Stellen zusätzliche Unebenheiten, u.a. aufgrund von Baumwurzeln, aufweisen. Folglich lässt die Fahrtqualität für Fahrradfahrende auf der Strecke zwischen Rheinstraße und Kureck, einer wichtigen Nord-Süd Verbindung im Innenstadtbereich Wiesbadens, zu wünschen übrig.

Beschlussvorschlag:

Die Vollversammlung möge daher beschließen, dass vom Magistrat geprüft werden soll, inwiefern eine Verbesserung des Fahrradweges in der Wilhelmstraße erfolgen kann.

**7. 19-J-42-0031**

Wasserspender an öffentlichen Plätzen  
-Antrag von Cara Speer vom 14.08.2019-

Das Jugendparlament möge beschließen, in dem Ausschuss für Planung, Bau und Verkehr folgenden Antrag zu Wasserspendern zu stellen:

An öffentlichen Plätzen wie dem Marktplatz, dem Mauritisplatz, dem Bahnhofsplatz, dem Platz der Deutschen Einheit sollen Wasserspender für Passanten aufgestellt werden.

Begründung:

Öffentliche Wasserspender werten das Stadtbild auf und reduzieren den Gebrauch von Einwegflaschen. Weitere Begründung erfolgt mündlich.

**8. Wahl zum Jugendparlament 2020: Werbephase**

**9. Beteiligung von Mitgliedern**

**10. Verschiedenes**

Im Anschluss an die öffentliche Sitzung tagt das Jugendparlament nicht öffentlich, falls Tagesordnungs-punkte zur Beratung und Beschlussfassung in nicht öffentlicher Sitzung vorgesehen werden.

Gottwald  
Vorsitzender